

Am Dienstag spielt der FC Thalmassing gegen Iraner Spitzenteam

Selbstbewusster David gegen Goliath

Bad Gögging/Thalmassing
– Am kommenden Dienstag spielt sich ab 18.30 Uhr in Thalmassing eine kleine Sensation ab: Die Elf vom FC Thalmassing tritt gegen eines der besten Fußballteams aus dem Iran an.

Die Nummer vier in der Bezirksliga Süd gibt sich äußerst selbstbewusst: „Wir wollen unseren Gästen das Leben schwer machen“, sagt Trainer Harald Stöhr. Dass das Match gegen den Zob Ahan aus Esfahan aber etwas ganz Besonderes ist, gibt er zu: „Es ist schon ein riesiges Erlebnis, wenn man gegen eine international erfolgreiche Profimannschaft antreten darf.“ Dennoch: Ein Extratraining wird in Thalmassing vor der großen Begegnung nicht stattfinden.

Das könnte für die Gäste aus dem Iran ein Vorteil sein. Sie trainieren nämlich täglich vier Stunden in ihrem Camp in Bad Gögging. Dort bereiten sie sich auf die Saison bei sich

daheim vor. Das Team vom Zob Ahan aus Esfahan war zuletzt Vizemeister. Ihm gehören vier Nationalspieler an.

Auf Vermittlung ihres Betreuers und Organisers Mohammadzadeh, sind die Spieler im Bad Gögginger Hotel „The Monarch“ abgestiegen. „Da fühlen wir uns sehr wohl“, sagt Chef-Trainer R. Korbekandi. Und vielleicht ist dieser Aufenthalt für die Gäste aus dem Iran genauso ein gutes Omen wie einst für den FC

Nürnberg. Der gewann nämlich nach seinem Training im Kurort das entscheidende Spiel für den Aufstieg in die Bundesliga.

Derweil steht ganz Thalmassing Kopf. Schließlich wollen alle dort für die Iraner Kicker „sehr gute Gastgeber sein“.



Jeden Tag steht bei den Iranern vier Stunden Krafttraining, Gymnastik und Spiel auf dem Fußballplatz auf dem Programm



Chef-Trainer Korbekandi (Mitte), sein Co Ebrahimzadeh (li.) und Betreuer Moammadzadeh